

**Pfarrverband Teisendorf – Oberteisendorf
Pfarrei Neukirchen**

Amtsperiode 2014/2018

**Niederschrift über die gemeinsame Sitzung der Pfarrgemeinderäte
St.Andreas Teisendorf, St. Georg Oberteisendorf, St. Ulrich Neukirchen**

am 11.01.2018 - Teil 1

Ort der Sitzung: Pfarrheim Neukirchen

Beginn der Sitzung: 19.45 Uhr

Tagesordnung: Teil 1

- 01) Begrüßung und Einstimmung
- 02) Genehmigung des Protokolls Teil 1 vom 04.10.2017
- 03) Information der Seelsorger
- 04) PGR Wahl
- 05) Bericht der Kirchenpfleger von Neukirchen, Oberteisendorf, Teisendorf
- 06) Ausflug nach Gernrode-Bericht (Gerhard Helminger, Ernst Aicher)
- 07) Verschiedenes / Wünsche / Anträge
- 08) Termin für die nächste Sitzung

Anwesende:

Seelsorgeteam: Pfarrer Martin Klein, Pfarrer. i.R. Anton Parzinger, Diakon Mario Haberl

St. Andreas: Alois Thannbichler, Josef Hinterschnaiter, Lisi Kaffei, Christoph Konrad, Martin Hecker

St. Georg: Christoph Fritzenwenger, Tobias Willberger, Christine Gruber, Gerhard Helminger, Barbara Fritzenwenger-Resch, Lisi Sturm, Gabi Schimmel, Martin Mösenlechner

St. Ulrich: Sascha Rogowsky, Christian Wölkhammer, Lisi Langwieder, Simone Strasser, Resi Frauendienst, Rosmarie Wannersdorfer

Kirchenverwaltung: Andreas Zollhauser (KV St. Ulrich), Stefan Fritzenwenger (KV St. Georg), Ernst Aicher (KV St. Andreas),

Entschuldigt: Diakon Robert Rehrl, Uschi Erl, Andreas Zollhauser, Christoph Konrad, Hanni Krempke, Katharina Lemberg

Tagesordnung – Teil 1:

Zu 01) Begrüßung

Sascha Rogowsky begrüßt die Mitglieder des PV.
Er eröffnet die gemeinsame Sitzung mit einer kurzen Einstimmung. Alois Thannbichler stellt einen Antrag auf Änderung der Tagesordnung. Das Thema PGR-Wahl wird unter Punkt 4) aufgenommen. Der Antrag wird

Zu 02) Genehmigung des Protokolls vom 04.10.2017

Das Protokoll zur gemeinsamen Sitzung (T, OT und NK) vom 04.10.2017 – Teil 1 wird unter Punkt einstimmig genehmigt.

Zu 03) Information der Seelsorger:

Pfarrer Martin Klein:

- Visitation Neukirchen mit Weihbischof Herrn Bischof: In dieser Sitzung wurde festgehalten, dass es sehr sinnvoll wäre, wenn Neukirchen künftig zum Dekanat Teisendorf auch auf formaler Ebene aufgenommen wird. Dafür müssen alle Pfarrgemeinderäte einstimmig dafür abstimmen ebenso die Kirchenverwaltung. Dafür werden in den einzelnen Gremien die Abstimmungen durchgeführt und in den entsprechenden Protokollen vermerkt. Der Tagesordnungspunkt hierfür lautet: „Beschlussfassung Aufnahme Pfarrei Neukirchen in den Pfarrverband Teisendorf“.
- Martin Klein schlägt vor, ein Übergabe-Essen in einem Gasthof mit den alten und neuen PGR-Mitgliedern durchzuführen. Hierbei sollen die Ehrungen überreicht werden.

Kaplan Mario Haberl:

- Kaplan Herr Haberl hat keine Anmerkungen.

Ruhestandspfarrer Herr Parzinger

- Ruhestandspfarrer Herr Parzinger hat keine Anmerkungen.

Zu 04) PGR Wahl

- Ernst Aicher berichtet über die zunehmende Schwierigkeit, Kandidaten für die Pfarrgemeinde zu gewinnen. Er befürchtet, dass die Gemeinde zu wenig Informationen über die Tätigkeiten des PGR wie auch zu wenig Informationen über generelle kirchliche Abläufe erhält. Dies sei möglicherweise ein Grund für ein wachsendes Desinteresse für ehrenamtliche Tätigkeiten. Ein Vorschlag wäre, mehr Öffentlichkeitsarbeit zu leisten, z. B. die Verabschiedung der ausscheidenden PGR-Mitglieder im Rahmen eines Gottesdienstes zu würdigen.
- Alois Thannbichler entgegnet, die Verabschiedung müsse nicht eine verherrlichende Veranstaltung sein. Die Arbeit im PGR-Rahmen machte ihm viel Spaß und dafür bräuchte er keinen Applaus. Schöner fände er, wenn die Verabschiedungen und Ehrungen persönlich beim gemütlichen Zusammensein stattfinden.
- Das Gremium entscheidet sich dafür, die Begrüßung der neuen PGR-Mitglieder und zeitgleich die Verabschiedung der Ausscheidenden in einem Gottesdienst abzuhalten. Dies erfolgt jeweils in den einzelnen Pfarrkirchen.
- Die einzelnen PGR-Gremien bzw. Wahlausschussvorsitzenden berichten über den derzeitigen Stand der Kandidatensuche.

Zu 05) Bericht der Kirchenpfleger

Andreas Zollhauser (KV Neukirchen)

- Pfarrer Martin Klein als Stellvertreter berichtet über die Optionen beim Umbau des Pfarrhauses. Möglicherweise könnte hier ein Gemeindepastoralreferent mit seiner Familie einziehen. Für das Pfarrhaus/Pfarrheim wurde ein Hausmeister gefunden. Auch für die Gartenanlagen im Friedhof wurde ein Gärtner gefunden.
- Am Friedhof werden kleinere Umbaumaßnahmen durchgeführt.

Stefan Fritzenwenger (KV St.Georg)

- Die Renovierung des Kirchendachs ist abgeschlossen und die Finanzierung steht.
- Ein Sturmschaden an einem Holzkreuz an der Kirchenfassade ist zu beklagen. Offensichtlich ist ein neues Kreuz nötig.
- Ein Treffen mit dem Architekturbüro Fritsche hat stattgefunden, um einen behindertengerechten Kirchenzugang zu ermöglichen.

- Die Planung der Urnenwand ist am Laufen. In Zusammenarbeit mit dem Architekturbüro Fritsche werden hierfür die letzten Konzepte erstellt, damit bald mit dem Bau begonnen werden kann.
- Die Angebote für die neue Kirchenorgel sind nun vorhanden. Die Planungen sind so gestaltet, dass das große Kirchenfenster frei bleibt. Allerdings müssen die Brüstungen und das Fenster frei bleiben. Hierfür müssen die Planungen noch einmal überarbeitet werden.

Ernst Aicher (KV St.Andreas):

- Das Dach in der Filiale Holzhausen müsste erneuert werden. Allerdings reicht die Bewertungszahl zur Sanierung nicht. Dafür wurde im Ordinariat Einspruch erhoben.
- Der Renovierung des Pfarrhof in Teisendorf wird im Februar im Vergabeausschuss diskutiert.
- Ein barrierefreier Zugang zur Kirche und zum Friedhof sind angedacht.

Zu 06) Ausflug nach Gernrode-Bericht (Gerhard Helminger, Ernst Aicher)

- Im Oktober 2017 fand eine Fahrt zur Pfarrpartnergemeinde Gernrode statt. Zunächst sah es so aus, als ob die Fahrt nicht zustande kommt. Aufgrund privater Initiativen konnte die Fahrt – auch im Kontext des Luther-Jahres – dann jedoch durchgeführt werden.
- Ernst Aicher berichtet kurz über den historischen Kontext.
- Gerhard Helminger zeigt dazu einen etwa 20 minütigen Film/ Diashow.

Zu 07) Verschiedenes/ Wünsche/ Anträge

- Christoph Fritzenwenger wurde angefragt, ob bei Beerdigungen der Sarg zum Verabschieden in der Kirche aufgestellt werden kann anstatt im Leichenhaus. Pfarrer Martin Klein merkt an, dass dies aufgrund örtlicher Gegebenheiten generell schwierig sei. Auch Stefan Fritzenwenger stellt fest, dass diese Vorgehensweise mit einem erhöhten organisatorischen Aufwand verbunden ist. Andere Wortmeldungen weisen darauf hin, dass diese Form der Verabschiedung jedoch sehr schön und würdevoll ist. Es soll jedoch nicht zur Regel werden, dieser Ansicht ist auch Pfarrer Martin Klein.

Zu 08) Termin für die nächste Sitzung:

Fr. 16.03.2018 um 19.45 im Pfarrheim in Oberteisendorf

Bei dieser Abschlussitzung soll ein Rückblick auf die vergangenen Jahre durchgeführt werden.

Ende gemeinsamer Teil: 21.15 Uhr

Alois Thannbichler bedankt sich für die Sitzung Teil I. Mit einer abschließenden Kurzmeditation beendet Alois Thannbichler die Sitzung. Die Sitzungen Teil II werden in den jeweiligen Pfarrverbänden durchgeführt.

Für das Protokoll – Teil 1

Sascha Rogowsky - i. A. Schriftführer St. Ulrich Neukirchen

